



Institut für Finanzwissenschaft  
und Finanzrecht

Universität St.Gallen

---

# **St.Galler Seminar zur Mehrwertsteuer 2011**

**1./2. März 2011  
Weiterbildungszentrum Holzweid**

Holzstrasse 15b  
9010 St.Gallen

---

## Zielsetzung und Aufbau

Am 1. Januar 2010 ist das neue Mehrwertsteuergesetz (MWSTG) in Kraft getreten. Die Veröffentlichung der angekündigten Publikationen konnte noch nicht abgeschlossen werden und wird es wohl auch bis zum Zeitpunkt des Seminars noch nicht sein. Die Neuerungen in der Verwaltungspraxis sind vielfältig, und es bestehen weiterhin ungeklärte Problempunkte. In bestimmten Bereichen muss sich die Praxis zu den sich teilweise neu stellenden Fragen noch herausbilden.

Am Morgen des ersten Seminartages **orientieren** Vertreter der ESTV in zwei **Referaten** über die Entwicklungen in der **Gesetzgebung**, namentlich bezüglich der Umsetzung des Teils A und der weiteren Schritte der Reform sowie über die im Parlament hängigen Geschäfte, wie auch über die Arbeiten im Schosse internationaler Organisationen und über Entwicklungen in der jüngsten **Rechtsprechung**. Daran schliesst sich das **Referat** eines in der für die Mehrwertsteuerverfahren zuständigen zweiten öffentlichrechtlichen Abteilung des Bundesgerichts aktiven Richters an, in welchem auf verschiedene Verfahrensfragen bei der Mehrwertsteuer eingegangen wird. Am Nachmittag des ersten Tages finden **zwei Seminare** statt. Das erste Seminar ist der **Deklaration und der amtlichen Kontrolle** gewidmet und soll die in diesem Bereich wesentlichen und wohl teilweise unterschätzten Neuerungen aufgrund des neuen MWSTG beleuchten. Das zweite Seminar befasst sich mit speziellen Fragen im **Bereich der Immobilien**, namentlich solchen, welche die Abgrenzung zwischen werkvertraglichen Lieferungen und steuerausgenommenen Grundstückslieferungen betreffen.

Am zweiten Seminartag finden **vier Seminare** statt. Das erste Seminar durchleuchtet spezielle Aspekte des **Grenzausgleichs**, so das Erstattungsverfahren für ausländische Unternehmen und das Verlagerungsverfahren bei bestimmten Einfuhren. Das zweite Seminar befasst sich mit Fragen aus dem Bereich **Finanz und Versicherungen**, wo die Entwicklung der Verwaltungspraxis noch im Gange ist. Der Nachmittag ist den Themenbereichen des **Vorsteuerabzuges** und der Vergünstigungen ans Personal, deren steuerliche Behandlung durch die Reform wesentliche Änderungen erfahren hat, gewidmet. Das letzte Seminar behandelt verschiedene Fragestellungen bei **grenzüberschreitenden Sachverhalten**. Dabei stehen Neuerungen im Zollverfahren und Entwicklungen in der EU im Vordergrund.

In den Seminaren werden diese wichtigen Problemkreise anhand von **praxisbezogenen Fällen** vertieft behandelt, wobei sowohl die Standpunkte der Verwaltung als auch jene der Steuerpflichtigen und ihrer Vertreter aufgezeigt werden. Fragen und Diskussionsbeiträge grundsätzlicher Art seitens der Teilnehmer sind erwünscht.

Das Seminar richtet sich an Personen, die über **Kenntnisse des Mehrwertsteuerrechts verfügen** und diese **vertiefen und abrunden** wollen.

Als **Referenten und Seminarleitende** konnten in Theorie und Praxis ausgewiesene **Experten** gewonnen werden, die auch über die notwendige didaktische Erfahrung verfügen. Die Seminare werden grundsätzlich je von einem Vertreter der ESTV und einem Vertreter aus der Beratung geleitet.

## Programm

Dienstag, 1. März 2011

- 10.00 - 10.15  
I. P. Baumgartner
- Begrüssung und Einleitung zum Seminar**
- 10.15 - 11.00  
C. Grosjean
- Referat:**  
**Entwicklungen in der Gesetzgebung**
- Erste Erfahrungen mit Teil A der Reform
  - Teil B der Reform
  - Pendente parlamentarische Vorstösse und Initiativen
  - Arbeiten auf internationaler Ebene
- 11.00 - 11.45  
R. Ledermann
- Referat:**  
**Entwicklungen in der Rechtsprechung**
- Bedeutende Entscheide des Bundesgerichtes und des Bundesverwaltungsgerichtes aus den Jahren 2010 und 2011
- 11.45 - 12.30  
Th. Stadelmann
- Referat:**  
**Verfahrensrechtliche Aspekte der Mehrwertsteuer aus der Sicht eines Richters**
- Beschwerde: Möglichkeiten und Anforderungen
  - Urteilsfindung durch das Gericht
  - Wiedererwägung durch die untere Instanz
- 12.30 - 14.00
- Mittagessen*
- 14.00 - 15.30  
E. Lüthi /  
A. Russi
- Seminar:**  
**Deklaration und Kontrolle**
- Umsatz- und Vorsteuerabstimmung
  - Finalisierung des Jahres 2010 / Korrekturabrechnungen
  - Übergang zur UID / Einführung der elektronischen Abrechnung
  - Amtliche Kontrolle (Vorbereitung, Ablauf, Abschluss)
  - Verjährungsfragen im Zusammenhang mit der amtlichen Kontrolle
- 15.30 - 16.00
- Kaffeepause*
- 16.00 - 17.30  
W. Steiger /  
B. Frei
- Seminar:**  
**Spezielle Fragen bei Immobilien**
- Ort der Leistung
  - Ferienhausvermietung
  - Steuerbare werkvertragliche Lieferung / von der Steuer ausgenommene Grundstückslieferung
  - Begriff der Nutzung für „private Zwecke“
- 17.30 - 18.30
- Apéro mit den Referenten und Seminarleitenden beider Tage im Weiterbildungszentrum Holzweid*

- 08.30 – 10.00  
G. Pauchard /  
B. Blum
- Seminar:**  
**Besondere Grenzausgleichsfragen der Inlandsteuer**
- Erstattungsverfahren
  - Diplomatenregelung
  - Verlagerungsverfahren
- 10.00 - 10.30 *Kaffeepause*
- 10.30 - 12.00  
I.P. Baumgartner /  
P. Scheuner
- Seminar:**  
**Spezielle Fragen im Bereich Finanz und Versicherungen**
- Vertrieb von Bank- und Versicherungsprodukten
  - Geschäfte mit Edelmetallen
  - Entsandte
  - Ausländische Finanzgesellschaften
- 12.00 - 13.00 *Mittagessen*
- 13.00 - 14.30  
R. Bertschy /  
D. Clavadetscher
- Seminar:**  
**Vorsteuerabzug sowie vergünstigte Leistungen ans Personal**
- Zeitpunkt des Vorsteuerabzuges
  - Vorsteuerkorrekturen und -kürzungen sowie Pauschalierungen
  - Vorsteuerabzug von Beteiligungsgesellschaften
  - Vergünstigungen / Gratisleistungen ans Personal
- 14.30 - 14.45 *Kaffeepause*
- 14.45 - 16.15  
Th. Eyer /  
R. Schluckebier
- Seminar:**  
**Grenzüberschreitende Fragestellungen**
- Neuerungen bei den Zollverfahren; Auswirkungen von Veranlagungsverfügungen auf die Mehrwertsteuer
  - Besondere Fragestellungen bei der Bezugsteuer
  - Die neuen ICC Incoterms-Regeln 2010 (Anwendungsbereich und Neuerungen)
  - Änderungen bei der Einfuhr in die EU (summarische Anmeldung, EORI-Nummer)

*Gratisbusfahrt zum Bahnhof mit Anschluss an den ICN Richtung Zürich (Abfahrt 16.48 Uhr)*

## Referenten und Seminarleitende

**Baumgartner Ivo P.**, Dr. oec. publ., dipl. Steuerexperte, Partner, Kellerhals Anwälte, Zürich; Vizedirektor am IFF-HSG, St.Gallen; Lehrbeauftragter für Steuerrecht an der Universität St.Gallen; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

**Bertschy Roland**, dipl. Steuerexperte, Chef der Abteilung Externe Prüfung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Blum Béatrice**, lic. iur., Rechtsanwältin, LL.M., Executive Director, Indirect Tax Services, Ernst & Young AG, Zürich; Mitglied des Konsultativgremiums und des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

**Clavadetscher Diego**, Fürsprecher, dipl. Steuerexperte, Leiter des schweizerischen Mehrwertsteuer-Instituts, Langenthal; Mitglied des Konsultativgremiums und des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

**Eyer Thomas**, Teamchef, Abteilung Recht, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Frei Benno**, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, FISKAL Schulung + Beratung GmbH, Widnau/Brunnen

**Grosjean Claude**, lic. iur., Fürsprecher, Leiter der Stabstelle Gesetzgebung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Ledermann René**, lic. iur., Abteilung Recht, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Lüthi Ernst**, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, stv. Teamchef, Abteilung Externe Prüfung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Pauchard Gregor**, Abteilungschef und stv. Hauptabteilungschef, Abteilung Erhebung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Russi Andreas**, dipl. Wirtschaftsprüfer, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Partner, KPMG AG, Zürich; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

**Scheuner Pierre**, Fürsprecher, dipl. Steuerexperte, von Graffenried AG Treuhand, Bern und Zürich

**Schluckebier Regine**, Rechtsanwältin, MWST-Expertin FH, Partnerin, VAT Consulting AG, Basel/Zürich; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

**Stadelmann Thomas**, Bundesrichter, zweite öffentlichrechtliche Abteilung, Lausanne

**Steiger Walter**, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Teamchef, Abteilung Externe Prüfung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

**Seminarleitung:** Dr. Ivo P. Baumgartner

Das Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht ist eines der wissenschaftlichen Institute bzw. Forschungsstellen der Universität St.Gallen und Teil dieser vom Kanton getragenen Universität. Es steht unter Aufsicht des Universitätsrates; seine Finanzen werden von der Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen geprüft. Der Kanton St.Gallen finanziert nur einen geringen Teil des Aufwandes für Infrastruktur und Forschung. Den Aufwand für die Forschungstätigkeit muss das Institut durch Weiterbildungsveranstaltungen und Gutachtertätigkeit decken.

## **Administratives**

### **Teilnahme**

Der Kurs ist als Einheit konzipiert, weshalb Anmeldungen für einzelne Themen nicht berücksichtigt werden können. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

### **Anmeldung**

Wir empfehlen, sich umgehend anzumelden. Die Anmeldefrist läuft bis Donnerstag, **3. Februar 2011**. Sie erhalten nach der Anmeldung umgehend die Rechnung für die Kursgebühr, welche gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt. Anmeldungen können mit beiliegendem Anmeldebogen, Fax oder via [www.iff.unisg.ch](http://www.iff.unisg.ch) erfolgen.

### **Kursgebühr**

Die Kursgebühr für den ganzen Kurs beträgt CHF 1'070.- pro Teilnehmer. Damit die Tage effizient genutzt werden können, haben wir an beiden Seminartagen die Mittagsverpflegung am Kursort organisiert. Diese Verpflegung sowie die Erfrischungen in den Kaffeepausen und die Kursdokumentation sind in der Kursgebühr enthalten. Ebenso eingeschlossen ist der Apéro am ersten Kurstag.

Bei Abmeldung bis zum Freitag, 11. Februar 2011, werden von der bereits bezahlten Kursgebühr CHF 750.- rückerstattet. Trifft die Abmeldung nach dem 11. Februar 2011 ein, erfolgt keine Rückerstattung; hingegen werden die Seminarunterlagen zugestellt.

Die Kursgebühr ist innert 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

### **Unterlagen**

Die Vorbereitungsunterlagen werden ca. 14 Tage vor dem Seminar per Post zugestellt. Am Seminar wird ein Ordner mit den weiteren Seminarunterlagen abgegeben.

### **Kursort**

Auch dieses Jahr findet das Seminar im Weiterbildungszentrum Holzweid der Universität St.Gallen (WBZ) in St.Gallen (s. auch [www.wbz.unisg.ch](http://www.wbz.unisg.ch)) statt. Eine Wegbeschreibung wird mit den Vorbereitungsunterlagen versandt.

In der Tiefgarage des WBZ steht eine beschränkte Anzahl gebührenpflichtiger Parkplätze zur Verfügung. Deshalb wird empfohlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Am Ende des Seminars steht den Teilnehmenden ein Gratisbus zum Bahnhof zur Verfügung.

### **Unterkunft**

Für die Kursteilnehmer wurde in St.Gallen eine Anzahl Hotelzimmer vorreserviert. Teilnehmer, welche in St.Gallen übernachten möchten, können ihr Hotelzimmer direkt über [www.st.gallen-congress.ch](http://www.st.gallen-congress.ch) buchen oder sich an die Touristeninformation St.Gallen wenden (Tel. 071 227 37 37). Ferner stehen auf dem Executive Campus HSG weitere Zimmer zur Verfügung, welche direkt unter [wzbhsg@unisg.ch](mailto:wzbhsg@unisg.ch) oder Tel. 071 224 20 12 reserviert werden können.

### **Auskunft**

Frau Ladislava Städler (E-Mail: [ladislava.staedler@unisg.ch](mailto:ladislava.staedler@unisg.ch))  
Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht  
Varnbuelstrasse 19, 9000 St.Gallen  
Telefon 071 224 25 20, Fax 071 224 26 70, [www.iff.unisg.ch](http://www.iff.unisg.ch)